



Inhalt

1.	Vorbereitende Arbeiten	3
1.1.	Schulspezifische Einstellung (obligatorisch)	3
1.2.	Kontrolle	3
1.2.1.	Akademische Grade / Titel	3
1.2.2.	Gegenstände	3
1.2.3.	Wochenstunden	3
1.2.4.	Studentafeln	3
1.2.4.1.	Schwerpunkt/Fachbereiche zuweisen (bei Schulen mit Fachbereichen)	3
1.2.4.2.	Kinder mit SPF: Verbindliche Übung Lebende Fremdsprache Englisch	4
1.2.5.	Klassenvorstand, Datum Jahreszeugnis/Jahresinformation	4
1.2.6.	Laufbahnpflege	4
1.2.6.1.	Ereignisse zuordnen	4
1.2.6.2.	Studentafeln zuordnen	4
1.2.6.3.	Fachwahl pflegen	4
1.2.6.4.	Lehrplanfestlegung	4
1.2.6.5.	Leistungsniveau	4
1.3.	Vorgaben für Klauselberechnungen	5
1.3.1.	Schulpflicht	5
1.3.2.	Übertritt in weiterführende Schule	5
1.4.	ToDo Jahreszeugnisse	6
1.4.1.	anlegen	6
1.4.2.	Beurteilungen eintragen (Tabelle): Ziffernnoten	6
1.4.3.	Verbale Beurteilungen eintragen	6
1.4.3.1.	Vorlage „erreichter Entwicklungsstand“ – bei allen ESPF (alle Gegenstände)	6
1.4.3.2.	Vorlage „Noten und verbale Spalten“	6
1.4.4.	drucken	7
1.5.	ToDo Jahresinformation	7
1.5.1.	anlegen	7
1.5.2.	Zusatztexte (Datum Bewertungs-Gespräch, erreichter Leistungsstand)	7
1.5.3.	Klauselberechnungen	7
1.6.	Nicht berechenbare Klauseln	7
1.6.1.	Freiwillige Wiederholung	7
1.6.2.	Deutschförderklasse/Deutschförderkurs 	8
1.7.	inhaltlich fehlerhafte Jahreszeugnisse / Jahresinformationen	8
1.7.1.	Zeugnisse ändern/pflegen	8
1.7.2.	Zeugnisdaten ergänzen	8
1.8.	Zusatztexte	8
1.8.1.	Zusatztext Lehrplan (für Kinder mit SPF, eFB)	8
1.8.2.	Zusatztext „1. bis 8. Schulstufe“	9
1.8.3.	Abschlusszeugnis: Fach der 7. Schulstufe	10
1.9.	Status Außerordentlich (obligatorisch)	10

1.10.	Dokumente hinzufügen	10
1.10.1.	Deutsch als Zweitsprache – USB DaZ	10
1.11.	Konferenzmaske 	10
2.	Anhang	11
2.1.	Welche Zeugnisse hat ein(e) Schüler(in)?	11
2.2.	Falsche Zeugnisart oder abgeschlossenes Zeugnis	11
2.2.1.	Falsche Zeugnisart	11
2.2.2.	Abgeschlossenes Zeugnis	11
2.3.	Zeugnisse löschen	11
2.3.1.	offene ungültig setzen	11
2.3.2.	ungültige löschen	11
2.4.	FAQ	11
2.4.1.	Erfolge	11
2.4.1.1.	Ausgezeichneter Erfolg	11
2.4.1.2.	Guter Erfolg	12
2.4.2.	Alle Schularten	12
2.4.2.1.	Fehlstunden	12
2.4.2.2.	SchülerInnen mit SPF	12
2.4.2.3.	SchülerInnen mit eFB 	12
2.4.2.4.	Englisch nach dem Lehrplan der Sonderschule	12
2.4.2.1.	Erstsprachenunterricht	12
2.4.2.2.	Gesetzlich bzw. staatlich anerkannte Religionsgemeinschaften	12
2.4.2.3.	Religion im Jahreszeugnis	12
2.4.2.4.	Bekenntnis: "altkath.", Religionsunterricht: "röm.-kath."	13
2.4.2.5.	Warum erscheint bei einer Schülerin ohne Bekenntnis am Zeugnis kein Religion mehr?	13
2.4.2.6.	Religionsunterricht in der Vorschulstufe	13
2.4.2.7.	Projekte	13
2.4.2.8.	Klauseln auf Zeugnis	13
2.4.2.9.	Früher abgeschlossene Gegenstände am Jahres- und Abschlusszeugnis	14
2.4.2.10.	Beurteilung des Verhaltens in der Schule	14
2.4.3.	VS	15
2.4.3.1.	Klausel	15
2.4.3.2.	Englisch und Verkehrs- und Mobilitätsbildung	15
2.4.3.3.	Religionsabmeldung in der Vorschulstufe	15
2.4.4.	MS	15
2.4.4.1.	Lebende Fremdsprache auf Schulnachricht / Jahreszeugnis:	15
2.5.	Zeugnisvorlagen	15
2.5.1.	Download Beispielzeugnisse 	15
2.5.2.	Volksschule 	16
2.5.3.	Allgemeine Sonderschule 	18
2.5.4.	Mittelschule 	20
2.5.5.	Polytechnische Schule 	22

1. Vorbereitende Arbeiten

1.1. Schulspezifische Einstellung (obligatorisch)

Basisdaten → Schulspezifische Einstellungen → Parameter pflegen → Kategorie (Zeugnis)

0 = Nein / 1 = Ja / **fett = obligatorisch**

Parameter-Kennung	Param.-Nr.	
Fachbereich	0	NUR bei Schulen mit Fachbereich (PTS): 1
LP_als_Klausel	0	
Abstand 1 ... 7	0	

BASISDATEN → Schulspezifische Einstellungen → Parameter pflegen → Kategorie (Vorbelegungen)

Parameter-Kennung	Param.-Nr.	Parameter-Wert bei String
Default-Zeugnis-Schulart	1	Volkschule, Allgemeine Sonderschule, Mittelschule, Polytechnische Schule

1.2. Kontrolle

1.2.1. Akademische Grade / Titel

siehe: <https://www.schreibwerkstatt.co.at/2012/12/25/der-umgang-mit-akademischen-graden/>

richtig	falsch	Bemerkung
Mag. Klaus Muster Dr. Renate Max Walter Muster, BEd Franz Huber, MA	Mag. Klaus Muster, BEd Dipl. Päd. Renate Max BEd, Walter Muster MA Franz Huber VOL Walter Muster Prof Maria Muster	nur den „höherwertigeren“ Titel verwenden keine Berufstitel verwenden BEd ist ein nachgestellter Akad. Grad MA, MSc ... sind nachgestellte Akad. Grade keine Amtstitel verwenden aufsteigende Reihenfolge bei unterschiedlichen Ausbildungen

BASISDATEN → LehrerInnen → Personaldaten pflegen →

Akad. Grad (vorangestellt), Akad.Grad nach (nachgestellt)

Gesetzliche Grundlagen:

Titel und Auszeichnungen (vor- und nachgestellt Diplomgraden, Berufs- und Amtstiteln!)

1.2.2. Gegenstände

BASISDATEN → Stundentafeln → Gegenstände zuordnen



Die Reihenfolge der Pflichtgegenstände am Zeugnis muss der Reihenfolge der Nennung der Gegenstände im zugrundeliegenden Lehrplan entsprechen (**NICHT** alphabetisch geordnet)!

1.2.3. Wochenstunden

BASISDATEN → Stundentafeln → Wochenstunden zuweisen

- Nur Gegenstände, die mindestens 0.1 Wochenstunden zugewiesen haben, erscheinen am Zeugnis.
- Beim Pflichtgegenstand Religion darf der Haken „Abwählen“ NICHT gesetzt werden.
- Bei UÜ und FG MUSS der Haken „Abwählen“ gesetzt sein.
- „Relevant für Abschlusszeugnis“ darf NICHT gesetzt werden, da in Abschlusszeugnissen ausschließlich Fächer aufscheinen dürfen, die in der Abschlussklasse unterrichtet wurden.
Es KANN aber ein Zusatztext ins Abschlusszeugnis aufgenommen werden, der auf so ein Fach hinweist

1.2.4. Stundentafeln

1.2.4.1. Schwerpunkt/Fachbereiche zuweisen (bei Schulen mit Fachbereichen)

Stundentafel auswählen → Schwerpunkt/Fachbereich eintragen

LAUFENDES SCHULJAHR → Laufbahnpflege → Fachwahl pflegen

Den SchülerInnen der 1. Schulstufe die Gegenstandsart „Allgemeines“ wählen und als Gegenstand *gesNO-Gesamtnote* auswählen.

1.2.4.2. Kinder mit SPF: Verbindliche Übung Lebende Fremdsprache Englisch

Bei SchülerInnen, die in der Lebenden Fremdsprache Englisch nicht nach dem Lehrplan der besuchten Schulart unterrichtet werden, entfällt die Zeugniszeile „Lebende Fremdsprache Englisch“. Ihnen wird auf alle Fälle die VÜ „Lebende Fremdsprache Englisch“ zugewiesen, optional ZUSÄTZLICH der FG „Lebende Fremdsprache Englisch“, wenn sie eine Beurteilung erhalten sollen.

BASISDATEN → Gegenstände → von Behörde übernehmen

Gegenstandsart „Verbindliche Übungen“ auswählen und (VÜ_LFEN) Lebende Fremdsprache Englisch zu den übernommenen Gegenständen zuordnen.

BASISDATEN → Stundentafeln → Gegenstände zuordnen

Stundentafel auswählen → Verbindliche Übungen → VÜ_LFEN – Lebende Fremdspr... zuordnen

BASISDATEN → Stundentafeln → Wochenstunden zuweisen

Stundentafel auswählen → VÜ_LFEN wählen → Stundenanzahl pro Woche mindestens 0.1 UND Haken bei „Abwählen“ setzen

LAUFENDES SCHULJAHR → Laufbahnpflege → Fachwahl pflegen

Für die betroffenen SchülerInnen die Gegenstandsart „Verbindliche Übung“ wählen und als Gegenstand VÜ_LFEN – Lebende Fremdsprache Englisch auswählen.

Analog würde mit dem Hinzufügen des Freigegegenstandes „Lebende Fremdsprache Englisch“ verfahren.

1.2.5. **Klassenvorstand, Datum Jahreszeugnis/Jahresinformation**

SCHULJAHRESBEGINN → Klassen und Gruppen → Klassen pflegen (Klasse auswählen)

Klassenvorstand (nur ein Eintrag möglich), Datum des Jahreszeugnisses und Datum der Wiederholungsprüfung(en) eintragen und speichern.

1.2.6. **Laufbahnpflege**

1.2.6.1. Ereignisse zuordnen

LAUFENDES SCHULJAHR → Laufbahnpflege → Ereignisse zuordnen

Ereigniskategorie	Ereignis	am/vom + bis
Außerordentlich	§4(2a) SchUG	maximal 2 Jahre
Besch. SPF	-	Beginn-Datum
Religionsabmeldung	-	Schuljahresdaten

1.2.6.2. Stundentafeln zuordnen

LAUFENDES SCHULJAHR → Laufbahnpflege → Stundentafel zuordnen

Hier wird eine Stundentafel UND die Schulformkennzahl zugeordnet

1.2.6.3. Fachwahl pflegen

LAUFENDES SCHULJAHR → Laufbahnpflege → Fachwahl pflegen

Hier werden FG, UÜ und VÜ ausgewählt bzw. abgewählt.

1.2.6.4. Lehrplanfestlegung

LAUFENDES SCHULJAHR → Laufbahnpflege → Lehrplanfestlegung zuordnen

- **Ausschließlich** für SchülerInnen mit SPF bzw. eFB (bitte unbedingt auch den [Anhang](#) beachten).
- Die Zuordnung bzgl. grundlegende/vertiefte Allgemeinbildung (MS ohne SPF) erfolgt direkt bei der Eintragung der Beurteilungen, NICHT bei der Lehrplanfestlegung!

1.2.6.5. Leistungsniveau

LAUFENDES SCHULJAHR → Laufbahnpflege → Leistungsniveaus zuordnen

Für SuS der 6., 7. und 8. Schulstufe MS.

1.3. Vorgaben für Klauselberechnungen

1.3.1. Schulpflicht



Das Ereignis „Freiwillige Wiederholung“ wird erst in dem Schuljahr gesetzt, in dem das Kind tatsächlich wiederholt. am/vom-Datum des Jahreszeugnisses, in dem wiederholt wird.

Ereigniskategorie	Ereignis	Klausel
Schulpflicht	Schulpflicht beendet	Schulpflicht beendet am
Schulpflicht	Überspr. v. Schulstufen	Überspringen von Schulstufen am
Schulpflicht	Wechsel v. Schulstufen	Wechsel von Schulstufen am

LAUFENDES SCHULJAHR → Laufbahnpflege → Ereignisse zuordnen

Ereigniskategorie: Schulpflicht
Ereignis: Freiw. Wiederholung
am/von: Datum des Jahreszeugnisses

1.3.2. Übertritt in weiterführende Schule

AHS: [Aufnahmevoraussetzungen](#) (RIS)
BHS/BMS: [Aufnahmevoraussetzungen](#) (BMB)

Für SchülerInnen, die notenmäßig die Aufnahmevoraussetzungen der weiterführenden Schulen erfüllen, bedarf es keiner Klausel - so die derzeitige Interpretation des Passus "gegebenenfalls", gleichbedeutend mit "wenn es zutrifft".

(SchOG § 40, § 55, § 68 sowie § 5 Abs. der Verordnung über die Aufnahme- und Eignungsprüfungen.)

Für SchülerInnen, denen diese Voraussetzung fehlt, kann die Klassenkonferenz unter den entsprechenden Bedingungen einen Konferenzbeschluss fassen, dass der Schüler/die Schülerin auf Grund seiner/ihrer sonstigen Leistungen mit großer Wahrscheinlichkeit den Anforderungen der angestrebten Schulart genügen wird. Im Falle einer positiven Entscheidung der Klassenkonferenz wird die Klausel für die angestrebte Schulart aufgedruckt.

LAUFENDES SCHULJAHR → Laufbahnpflege → Ereignisse zuordnen

Ereigniskategorie: Notenkonferenz Folgeschule
Ereignis: z.B. Aufstieg-AHS(1.)
am/von: Datum Jahreszeugnis

Ereigniskategorie	Ereignis	Klausel
Notenkonferenz Folges.	Aufstieg-AHS(1.)	Aufstiegsberechtigung VS → AHS (1. Kl./5.St.) erteilt

LAUFENDES SCHULJAHR → Laufbahnpflege → Ereignisse zuordnen

Ereigniskategorie: Notenkonferenz
Ereignis: z.B. Aufstieg
am/von: Datum Jahreszeugnis

[Aufsteigen mit einem "Nicht genügend" gemäß § 25 Abs. 2SchUG](#) (BMB)

Ereigniskategorie	Ereignis	Klausel
Notenkonferenz	Aufstieg	Aufstiegsberechtigung erteilt
Notenkonferenz	kein Aufstieg	keine Aufstiegsberechtigung erteilt
Notenkonferenz	kein Aufstieg lit.a	Prüfung, ob derselbe Pflichtgegenstand im Jahreszeugnis des vergangenen Schuljahres bereits mit „Nicht Genügend“ beurteilt wurde.
		Prüfung, ob derselbe Gegenstand im vergangenen Schuljahr zumindest mit „Befriedigend“ beurteilt wurde → wenn ja: Zum Aufsteigen berechtigt wenn nein: kein Aufstieg lit.a

Notenkonferenz	kein Aufstieg lit.b	der betreffende Pflichtgegenstand – ausgenommen bei Berufsschulen – ist in einer höheren Schulstufe lehrplanmäßig nicht mehr vorgesehen
Notenkonferenz	kein Aufstieg lit.c	Aufstiegsberechtigung mit einem "Nicht Genügend" wird nicht erteilt („keine Leistungsreserven vorhanden“)

1.4. ToDo Jahreszeugnisse

1.4.1. anlegen

BEURTEILUNGEN → Zeugnisse → Zeugnisse anlegen

- Auszuwählen sind *Zeugnisart*, *Zeugnisvorlage* und die *Bezeichnungen von Direktor und Klassenvorstand*.
- Die restlichen Felder sollten bereits korrekt befüllt sein.
- Es darf nur die Unterschrift der Direktion und des KV's auf das Zeugnis!

1.4.2. Beurteilungen eintragen (Tabelle): Ziffernnoten

BEURTEILUNGEN → Zeugnisse → Beurteilungen eintragen (Tabelle)

Beurteilung	Beschreibung
1	Sehr gut
2	Gut
3	Befriedigend
4	Genügend
5	Nicht Genügend
B	Befreit
F	Nicht beurteilt, weil entschuldigt nicht angetreten (ohne Terminverlust) → NICHT ANWENDEN! Entweder G oder N!
G	Gestundet (= Beurteilung auf Grund entschuldigter Fehls nicht möglich), nicht beurteilt erscheint im Zeugnis → Zeugnis wird automatisch umgewandelt in vorläufiges Jahreszeugnis
N	Nicht beurteilt (= Beurteilung auf Grund unentschuldigter Fehls nicht möglich), nicht beurteilt erscheint im Zeugnis (bei Prüfungen findet ein Terminverlust statt)
S	-----
T	Teilgenommen
X	Löscht den Gegenstand im Zeugnis [z.B. bei semesterweisem Unterricht (GZ/EH)]



Die Fehlstunden erscheinen NICHT am Zeugnis, sind aber für die BildDok-Berechnung im Herbst erforderlich!

Die Klauselberechnung ist UNBEDINGT notwendig. Allenfalls falsch zugeordnete Zeugnisarten werden ebenfalls korrigiert (z.B.: Jahreszeugnis → Jahres- und Abschlusszeugnis)

Hinweis: Aus einem angelegten Jahreszeugnis wird trotz Klauselberechnung KEIN Jahres- und Abschlusszeugnis, wenn wider Erwarten kein Nicht Genügend vergeben wird (→ Zeugnis löschen und neu anlegen).

1.4.3. Verbale Beurteilungen eintragen

BEURTEILUNGEN → Zeugnisse → Verbale Beurteilungen eintragen

1.4.3.1. Vorlage „erreichter Entwicklungsstand“ – bei allen ESPF (alle Gegenstände)

- Es ist unerheblich, bei welchem Fach (außer Religion), die verbale Beurteilung eingetragen wird.
- Allfällige Noteneinträge werden ignoriert.

1.4.3.2. Vorlage „Noten und verbale Spalten“

- Die verbalen Beurteilungen müssen zum Fach passen. Die Einträge können nicht unbegrenzt lange sein.
- Fächer mit eFB sind NUR verbal zu beurteilen.

- Bei verbaler Beurteilung kommt in die Notenspalte „---“ (S)

Nach dem Eintragen verbaler Beurteilungen ist ebenfalls eine Klauselberechnung erforderlich!

BEURTEILUNGEN → Zeugnisse → Klauseltexte berechnen

1.4.4. drucken

BEURTEILUNGEN → Zeugnisdruck

- Notenübersicht drucken optional (z.B. zur Kontrolle, etc.)
- Einzel-PDF Bei Auswahl mehrerer SchülerInnen wird eine ZIP-Datei mit Einzel-PDFs erzeugt
- zweiseitiges Zeugnis Unterschrift von DirektorIn und KV auf der Rückseite

1.5. ToDo Jahresinformation

Für die Dokumentation der *allfälligen* Beurteilung in Form einer Jahresinformation (1. Schulstufe) gibt es derzeit keine einheitliche Vorgabe der Form.

„Der Jahresinformation liegt die Dokumentation (durch eine Lernverlaufsdokumentation, einen Lernzielkatalog oder ein Pensenbuch) und das Bewertungsgespräch (KEL-Gespräch) zugrunde.“ (Quelle: RIS)

1.5.1. anlegen

BEURTEILUNGEN → Zeugnisse → Zeugnisse anlegen

- Auszuwählen sind Zeugnisart, Zeugnisvorlage (*ausnahmslos: „Leistungsinfo Deckblatt“*) und die Bezeichnungen von Direktor und Klassenvorstand.
- Die restlichen Felder sollten bereits korrekt befüllt sein.
- Es darf nur die Unterschrift der Direktion und des KVs auf das Zeugnis!

1.5.2. Zusatztexte (Datum Bewertungs-Gespräch, erreichter Leistungsstand)

BEURTEILUNGEN → Zeugnisse → Zusatztexte zuordnen

Zusatztext: „Datum Bewertungsgespräch“

ins Textfeld: „im Jänner 2025“, „im 1. Semester“, ... (für alle zuordenbar)
 „am 10. Dezember 2024“ (für einzelne zuordenbar)
 „nicht“ (wenn das Gespräch nicht stattgefunden hat)

BEURTEILUNGEN → Zeugnisse → Zusatztexte zuordnen

Zusatztext: „Verbale Beurteilung Lernzielkatalog“

ins Textfeld: Positive Beurteilung: Angezeigten Text zuordnen

Negativer Beurteilung: Angezeigten Text ergänzen z.B. um

*Im Fach **Mathematik** wurden die geforderten Kompetenzen nicht erreicht.*

1.5.3. Klauselberechnungen

Auch, wenn Kinder mit Jahresinformation keine Ziffern-Noten bekommen, ist eine Klauselberechnung erforderlich. Für diese Berechnung können auf einmal ALLE Jahresinformationen ausgewählt werden.

BEURTEILUNG → Zeugnisse → Klauseltexte berechnen

1.6. Nicht berechenbare Klauseln

Der entsprechende Klauseltext muss „händisch“ eingetragen werden. Dies darf aber erst **NACH der Klauselberechnung** erfolgen.

1.6.1. Freiwillige Wiederholung

Wenn ein Kind die Schulstufe freiwillig wiederholt, so kann Sokrates dies nicht selbständig erkennen. Der diesbezügliche [Ereigniseintrag](#) ist erst in dem Schuljahr zu setzen, in dem das Kind tatsächlich wiederholt.

Der Klauseltext MUSS händisch angepasst werden

- $\$V\{\text{Geschlecht}\}$ → Sie/Er
- $\$V\{\text{KlasseSchulstufe}\}$ → z.B. 2. Klasse (2. Schulstufe)

1.6.2. Deutschförderklasse/Deutschförderkurs

Klauseltext berechnen!

AO-ungenügend: ALLE PG + FG → N (Nicht Beurteilt!) KEIN Aufstieg

AO-mangelhaft: PG + FG Beurteilung bzw. N (Nicht Beurteilt!) – KEIN AUFSTIEG

Bei positiver Beurteilung nach der Klauselberechnung händisch Klauseltext „Aufstieg“ zuordnen.

Aufstieg mit 1 Nicht Genügend: Aufstieg nach Klassenkonferenz, Ereignis „Aufstieg“ +

ebenfalls Klauseltext „Aufstieg“ händisch zuordnen

1.7. inhaltlich fehlerhafte Jahreszeugnisse / Jahresinformationen

1.7.1. Zeugnisse ändern/pflegen

BEURTEILUNG → Zeugnisse → Zeugnis pflegen

Es muss/müssen nur das Feld / die Felder befüllt werden, das/die tatsächlich geändert werden soll(en); folgende Inhalte können nachträglich verändert werden:

- Zeugnisdatum
- Zeugnisvorlage
- Zeugnis-Ort
- DirektorIn / Bezeichnung am Zeugnis
- Klassenvorstand / Bezeichnung am Zeugnis
- Schulart

Sollte ein Zeugnis zu lang werden (Druck auf zwei Seiten):

- *nach Möglichkeit auf eine Zeugnisvorlage „... klein“ ändern:
(alle anderen Angaben brauchen NICHT erneut eingegeben werden)*

1.7.2. Zeugnisdaten ergänzen

Werden nach dem Anlegen eines Zeugnisses noch Änderungen z.B. in der Stundentafel, Lehrplanfestlegung oder Fachwahl vorgenommen, so müssen diese dem bestehenden Zeugnis noch zugeordnet werden:

BEURTEILUNG → Zeugnisse → Zeugnisdaten zuordnen → Berechnen

1.8. Zusatztexte

1.8.1. Zusatztext Lehrplan (für Kinder mit SPF, eFB)

Siehe Kapitel Zeugnisvorlagen jeweils Spalte 5.

Wird ein Kind ausschließlich nach dem Lehrplan der besuchten Schulart unterrichtet, entfällt ein Hinweis auf den Lehrplan im Zeugniskopf.

Wird ein Kind nicht überall nach dem Lehrplan der besuchten Schulart unterrichtet, wird als Zusatztext → Lehrplan folgendes zugeordnet:

BEURTEILUNG → Zeugnis → Zusatztext zuordnen

Zusatztext: „Lehrplan“

ins Textfeld: siehe unten

Art		Lehrplan
VS	SPF	Lehrplan Volksschule/Allgemeine Sonderschule
	eSPF	Lehrplan Volksschule/Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf
ASO	eSPF	Lehrplan Allgemeine Sonderschule/Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf
	VS	Lehrplan Volksschule/(Allgemeine Sonderschule)
	MS	Lehrplan Mittelschule/(Allgemeine Sonderschule)
BVJ	PTS	Lehrplan Polytechnische Schule/(Berufsvorbereitungsjahr)
	BVJ	Lehrplan Berufsvorbereitungsjahr
	eSPF	Lehrplan Berufsvorbereitungsjahr/Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf
MS	SPF	Lehrplan Mittelschule/Allgemeine Sonderschule
	eSPF	Lehrplan Mittelschule/Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf

PTS	SPF	Lehrplan Polytechnische Schule/Berufsvorbereitungsjahr
	eSPF	Lehrplan Berufsvorbereitungsjahr/Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf
	eSPF (ev.)	Lehrplan Polytechnische Schule/Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf

1.8.2. Zusatztext „1. bis 8. Schulstufe“

Bekommt ein Kind mit SPF an einer Mittelschule in der 8. Schulstufe ein Jahres- und Abschlusszeugnis, dann wird bei der Klauselberechnung der *korrekte* Zusatztitel „1. bis 8. Schulstufe“ zugeordnet. Ursache: SchUG, § 22 / Abs. 8. (Abschlussstufe für Kinder mit SPF wäre die 9. Schulstufe).

Jahres- und Abschlusszeugnis

1. bis 8. Schulstufe

1.8.3. Abschlusszeugnis: Fach der 7. Schulstufe

Wird z.B. Technik und Design, Geometrisches Zeichnen, ... in der Abschlussklasse nicht mehr unterrichtet, darf dieses Fach nicht im Abschlusszeugnis aufscheinen.

Es DARF aber unterhalb des Fächerkanons ein Vermerk erscheinen, dass der Schüler/die Schülerin den "Pflichtgegenstand X" schulautonom in der "n. Schulstufe" abgeschlossen hat und "mit der Note n." beurteilt wurde. Zusätzlich KANN die schulautonome Stundentafel auf die Rückseite des Zeugnisses gedruckt bzw. beigelegt werden.

BEURTEILUNG → Zeugnisse → Zusatztexte zuordnen Klauselergänzung

Originaltext ersetzen durch:

\$V{Geschlecht} hat den Pflichtgegenstand X schulautonom in der n. Schulstufe abgeschlossen und wurde mit n. beurteilt.

1.9. Status Außerordentlich (obligatorisch)

Es MUSS auf der Schulbesuchsbestätigung gekennzeichnet werden, dass ein Kind den Status außerordentlich hat.

Wichtig: Im Infofeld muss der Status ao ersichtlich sein.

Sollte in seltenen Fällen (z.B. nach einem Schulwechsel des Kindes) der Status ao im Infofeld nicht ersichtlich sein, aber das Ereignis augenscheinlich eingetragen sein, dann hilft folgender „Workaround“:

In der Herkunftsschule das Ereignis ao mit Datum Schulaustritt befristen (da ist die Mithilfe dieser Schule erforderlich!), an der aktuellen Schule den Status ao erneut mit Eintritts- und Enddatum anlegen.

Anschließend: **BEURTEILUNG → Zeugnis → Klauseltexte berechnen**

1.10. Dokumente hinzufügen

Wenn ein Zeugnis angelegt worden ist, kann es bearbeitet werden. Jetzt ist ein Upload eines zum Zeugnis gehörenden Dokumentes möglich (nur so lange das Zeugnis noch nicht abgeschlossen ist!).

BEURTEILUNG → Zeugnisse → Zeugnis anlegen → SchülerIn bearbeiten

Zeugnis auswählen → Upload file (Durchsuchen)

Nach dem Hinzufügen eines zum Zeugnis gehörenden Dokumentes erfolgt der Download als ZIP-Datei, die das originale Zeugnisformular und das Dokument enthält.

1.10.1. Deutsch als Zweitsprache – USB DaZ

Die Unterrichtsbegleitende Sprachstandsbeobachtung (Ergebnisdokumentationsbogen) ist für ALLE außerordentliche Schüler*innen zur Schulbesuchsbestätigung (sowie Schulnachricht/Semsterinformation) hochzuladen. (Nicht für Vorschulkinder, die bekommen ja keine Schulnachricht).

Achtung: Die Datei darf max. 1 MB groß sein.

- Info BMBWF: https://www.bmbwf.gv.at/Themen/schule/schulpraxis/ba/sprabi/usb_daz.html
- **Beobachtungsbogen** (Teil 1)
- **Ergebnisdokumentationsbogen** (Teil 2)

1.11. Konferenzmaske

Die Konferenzmaske bietet einerseits einen Überblick zeugnisrelevanter Daten, andererseits können hier auch individuelle Eingaben zu den Zeugnissen (incl. Haken setzen bei Aufstieg – Ereignis erfolgt dann ebenfalls automatisch; Anmerkungen zu einzelnen Fächern) vorgenommen werden.

Beurteilung → Konferenzmaske

Haken bei „A“ = ja zum Aufstieg

Mit „+“ kann zur individuellen Eingabe gewechselt werden, mit „-“, zurück zur Übersicht.

„A“ öffnet ein Anmerkungsfeld.

2. Anhang

[Zeugnisformularverordnung](#), 1. Abschnitt, §2, Abs. 10

Für Jahreszeugnisse ist das Papier mit hellgrünem Unterdruck zu verwenden, Beilagen können auf weißem Papier gedruckt werden.

[Informationserlass zur schriftlichen Erläuterung der Ziffernnoten](#) (ab SJ 19/20)

2.1. Welche Zeugnisse hat ein(e) Schüler(in)?

Wie finde ich heraus, welche Zeugnisse und welche Zeugnisart, Zeugnisvorlage, ... einem Kind zugeordnet sind?
Beurteilungen → Zeugnisse → Zeugnis anlegen → SchülerIn auswählen → Bearbeiten

2.2. Falsche Zeugnisart oder abgeschlossenes Zeugnis

Wurde ein falsches Zeugnis erstellt (z.B. ein Jahreszeugnis anstatt einer Jahresinformation), muss es nicht gelöscht und neu erstellt werden.

2.2.1. Falsche Zeugnisart

Beurteilungen → Zeugnisse → Zeugnis kopieren

Zeugnisart: korrekte Art auswählen

Zeugnis-Datum: „Datum beibehalten“

Wichtig: Anschließend muss auch die Zeugnisvorlage geändert werden (siehe: [Zeugnisse pflegen](#))

2.2.2. Abgeschlossenes Zeugnis

Ist ein Zeugnis abgeschlossen (rechtsgültig), kann es nicht mehr bearbeitet werden, es kann auch kein Dokument mehr dazu hochgeladen werden.



Eine „Nachbearbeitung“ eines abgeschlossenen Zeugnisses darf nur erfolgen, wenn tatsächlich ein Fehler passiert und „zu spät“ bemerkt worden ist.

Beurteilungen → Zeugnisse → Zeugnis kopieren

Zeugnisart: korrekte Art auswählen

Zeugnis-Datum: „Datum beibehalten“

Das kopierte Zeugnis kann wieder bearbeitet bzw. ein Dokument dazu hochgeladen werden.

2.3. Zeugnisse löschen

Hinweis: Sollte anstelle eines Jahres- und Abschlusszeugnisses fälschlicherweise ein Jahreszeugnis angelegt worden sein, so korrigiert Sokrates dies automatisch bei der Klauselberechnung.

2.3.1. offene ungültig setzen

BEURTEILUNGEN → Administration → offene ungültig setzen

Auch dann, wenn z.B. an einem Tag kein neues (korrigiertes) Zeugnis angelegt werden kann.

2.3.2. ungültige löschen

BEURTEILUNGEN → Administration → ungültige löschen

2.4. FAQ

2.4.1. Erfolge

Ausgezeichnete und Gute Erfolge werden von Sokrates automatisch erkannt und bei der Klauselberechnung zugeordnet (Leistungsniveaus müssen Standard AHS entsprechen). In der Volksschule gibt es keine Erfolge.

2.4.1.1. Ausgezeichneter Erfolg

Der ausgezeichnete Erfolg SchUG §22 Abs.2 liegt vor, wenn man in keinem Pflichtgegenstand schlechter als mit "Befriedigend" beurteilt worden ist und wenn in mindestens der Hälfte der Pflichtgegenstände mit "Sehr gut" und in den übrigen Pflichtgegenständen mit "Gut" beurteilt wurde, wobei Beurteilungen mit "Befriedigend" diese Feststellung nicht hindern, wenn dafür gleich viele Beurteilungen mit "Sehr gut" über die Hälfte hinaus vorliegen. (Anm.: Man benötigt die Hälfte an 1er, und für jeden 3er einen weiteren 1er).

2.4.1.2. Guter Erfolg

Der gute Erfolg SchUG §22 Abs.2 liegt vor, wenn man in keinem Pflichtgegenstand schlechter als mit "Befriedigend" beurteilt worden ist und mindestens gleich viele Beurteilungen mit "Sehr gut" aufweist wie mit "Befriedigend".

2.4.2. Alle Schularten

2.4.2.1. Fehlstunden

Fehlstunden werden im Jahreszeugnis/ in der Jahresinformation NICHT ausgewiesen.

2.4.2.2. SchülerInnen mit SPF

Die Unterrichtsgegenstände Bewegung und Sport, Technik und Design, Kunst und Gestalten, Musik (Technisches Werken, Textiles Werken, Bildnerische Erziehung, Musikerziehung) sowie Ernährung und Haushalt sind ausschließlich nach dem Lehrplan der besuchten Schulart zu beurteilen.

2.4.2.3. SchülerInnen mit eFB

ALLE Gegenstände werden nach dem Lehrplan „Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf“ unterrichtet und es wird die Vorlage **ERREICHTER ENTWICKLUNGSSTAND** verwendet.

2.4.2.4. Englisch nach dem Lehrplan der Sonderschule

Schüler/innen mit SPF können im Unterrichtsfach Englisch nach dem Lehrplan der Mittelschule beurteilt werden, sofern sie diese Anforderungen erfüllen.

Wenn die Anforderungen nach dem MS Lehrplan nicht erfüllt werden können, folgt eine Beurteilung nach dem Lehrplan der Allgemeinen Sonderschule. Im Lehrplan der ASO ist Englisch eine VERBINDLICHE ÜBUNG und kann als solche nicht mit einer Ziffer beurteilt werden. Anstelle einer Ziffernote erfolgt der Eintrag „Verbindliche Übung“.

Möglich ist **zusätzlich** eine Beurteilung als Freigegegenstand Englisch mit Ziffernnoten.

2.4.2.1. Erstsprachenunterricht

Das Fach "Erstsprachenunterricht" ist lt. Lehrplan als Freigegegenstand oder als Unverbindliche Übung vorgesehen.

In Sokrates können unterschiedliche Fächer bzw. Sprachen vom Erstsprachenunterricht verwaltet werden, z. B. UÜ_EU-ARABA (arabisch), UÜ_EU-RUS (russisch) usw. Allen gemeinsam ist aber als Langtext „Erstsprachenunterricht“ und dieser Text erscheint am Zeugnis inkl. Angabe der Sprache (z.B. Erstsprachenunterricht Türkisch).

Erstsprachenunterricht Bosnisch/Kroatisch/Serbisch:

Die Rundschreiben Nr. 10/1996 und Nr. 12/2014 wurden durch eine Erledigung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung vom 12. Juli 2019 dahingehend ergänzt, dass **NUR** bei Zustandekommen eines **einsprachig** – kroatischen bzw. serbischen bzw. bosnischen Erstsprachenunterricht an Vorarlbergs Schulen ab Schuljahr 2019/20 die jeweilige Sprachenbezeichnung im Zeugnis zu vermerken ist (Erstsprachenunterricht Bosnisch, Erstsprachenunterricht Kroatisch, Erstsprachenunterricht Serbisch). Findet der Unterricht (z.B. wg. zu geringer Teilnehmerzahl) **mehrsprachig** statt, ist **UNBEDINGT** der Eintrag „Erstsprachenunterricht Bosnisch/Serbisch/Kroatisch“ zu verwenden!

2.4.2.2. Gesetzlich bzw. staatlich anerkannte Religionsgemeinschaften

siehe [hier](#)

Andere Bekenntnisgemeinschaften gelten dem Staat Österreich als "ohne Bekenntnis".

2.4.2.3. Religion im Jahreszeugnis

Religion ist ein Pflichtgegenstand und muss am Zeugnis aufscheinen. SchülerInnen, die sich vom Religionsunterricht abgemeldet haben, erhalten eine Streichung anstelle der Note und bei SchülerInnen ohne Bekenntnis entfällt der Pflichtgegenstand Religion.

In diesem Zusammenhang gilt der [Durchführungserlass](#) zum Religionsunterricht mit dem aktualisierten Anhang A für die anerkannten Kirchen und Religionsgemeinschaften sowie dem aktuellen Anhang B für die eingetragenen Religionsgemeinschaften. Mitglieder anderer Bekenntnisgemeinschaften gelten dem Staat Österreich als "ohne Bekenntnis".

Für diese Kinder ("ohne Bekenntnis") bzw. für Kinder, die einer staatlich eingetragenen religiösen Bekenntnisgemeinschaft angehören, besteht unter bestimmten Umständen die Möglichkeit, einen angebotenen Religionsunterricht zu besuchen, wobei dies dann als Besuch eines Freigegegenstandes gilt. Ein Religionsunterricht als Unverbindliche Übung ist nicht vorgesehen. Bei Schüler*innen ohne Bekenntnis ist Religion ab SJ 2022/23 Religion in der Fachwahl abzuwählen! Sofern dies nicht gemacht wird, wird automatisiert der Pflichtgegenstand mit „X“ in der Beurteilung belegt und die Zeile somit ausgeblendet.

2.4.2.4. Bekenntnis: "altkath.", Religionsunterricht: "röm.-kath."

Der [Durchführungserlass](#) besagt, dass Schüler oder Schülerinnen ohne Bekenntnis sowie Schüler oder Schülerinnen, welche einer staatlich eingetragenen religiösen Bekenntnisgemeinschaft angehören, unter bestimmten Voraussetzungen (Anmeldung in den ersten 5 Tagen, Zustimmung der R-Lehrkraft, ...) am Religionsunterricht teilnehmen dürfen, wobei dies als Besuch eines Freigegegenstandes gilt. Da es sich hier also um eine anerkannte Kirche oder Religionsgemeinschaft handelt (lt. Anhang A), darf der Freigegegenstand Religion röm.-kath. bei diesem Kind nicht aufgedruckt werden.

Wäre das Kind ohne Bekenntnis oder würde es einer eingetragenen Bekenntnisgemeinschaft (lt. Anhang B) angehören, könnte das Freifach aufgedruckt werden.

Der Pflichtgegenstand Religion scheint in beiden Fällen am Zeugnis nicht mehr auf. Er darf ab dem SJ 2022/23 abgewählt werden.

(Anm.: Das Kind darf aber natürlich in dieser Stunde aus Gründen der Beaufsichtigung in der Klasse sein.)

2.4.2.5. Warum erscheint bei einer Schülerin ohne Bekenntnis am Zeugnis kein Religion mehr?

"Gemäß § 3 Abs. 2 der Zeugnisformularverordnung, BGBl. Nr. 415/1989 idgF, ist im Jahres- bzw. Semesterzeugnis beim Religionsbekenntnis von Amts wegen die Zugehörigkeit

- *zu einer gesetzlich anerkannten Kirche oder Religionsgesellschaft bzw.*
- *zu einer staatlich eingetragenen religiösen Bekenntnisgemeinschaft zu vermerken.*

Dabei sind die im Anhang A bzw. B in Klammer gesetzten Kurzbezeichnungen, die nicht verändert werden dürfen, zu verwenden.

Bei Schülern und Schülerinnen ohne Bekenntnis ist der Pflichtgegenstand Religion nicht mehr anzuführen!

<https://rundschriften.bmbwf.gv.at/rundschriften/?id=1014>

Analog ist in der Schulnachricht (§ 19 Abs. 2 SchUG) vorzugehen."

2.4.2.6. Religionsunterricht in der Vorschulstufe

Ist ein Kind ohne Bekenntnis oder wurde vom Religionsunterricht abgemeldet, muss die Verbindliche Übung Religion nicht auf dem Zeugnis aufscheinen. Sie kann unter Fachwahl pflegen abgewählt werden.

2.4.2.7. Projekte

Auf ein Zeugnis dürfen nur die lt. [Zeugnisformularverordnung](#) § 2 Abs. vier vorgesehenen Gegenstandsarten aufgedruckt werden:

"In dem für die Bezeichnung der Pflichtgegenstände, der Freigegegenstände, der verbindlichen Übungen und der unverbindlichen Übungen vorgesehenen Raum sind die betreffenden Unterrichtsgegenstände bzw. Übungen in der Reihenfolge ihrer Nennung in dem in Betracht kommenden Lehrplan anzuführen. Ferner ist in diesem Zusammenhang die Teilnahme an etwaigen lehrplanmäßig vorgesehenen therapeutischen und funktionellen Übungen zu vermerken."

Projekte oder Ähnliches sind dabei nicht vorgesehen.

2.4.2.8. Klauseln auf Zeugnis

Die Klauseln lt. ZFVO § 3 für den Aufstieg von der VS in die AHS (1. Kl.), für den Aufstieg von der MS in die AHS (5. Kl.) oder für den Aufstieg von der MS in die BHS (1. Jahrgangsstufe) setzen jeweils einen gültigen Klassenkonferenzbeschluss voraus, dass der/die Schüler/in trotz Beurteilung mit Befriedigend in einem bestimmten Gegenstand den Anforderungen der angestrebten Schulart entsprechen wird.

Bei normaler Erfüllung der Aufnahmevoraussetzungen ohne Klassenkonferenzbeschluss gibt es keine rechtliche Begründung zum Aufdruck dieser Klauseln (s. ZFVO § 3 Abs. 8 ff.).

2.4.2.9. Früher abgeschlossene Gegenstände am Jahres- und Abschlusszeugnis

Immer öfter nutzen Schulen die schulautonomen Lehrplanbestimmungen (Bandbreiten) für diverse Gegenstände aus, um Gegenstände innerhalb der Schulstufen zu verschieben. Dies führt dann unter Umständen dazu, dass in diesen Fällen Gegenstände nicht mehr auf der höchsten Schulstufe angeboten werden, diese aber bei der Standardstundentafel im Lehrplan, also der vorgesehenen Stundentafel ohne schulautonome Lehrplanbestimmungen, auf der letzten Stufe aufscheinen. Nun dürfen aber bei einem Jahres- und Abschlusszeugnis nur Gegenstände aus dem Fächerkanon der Abschlussschulstufe aufscheinen - das sind jene, die auch im aktuellen Jahr unterrichtet wurden. Somit könnte evtl. Schülerinnen bzw. Schülern ein Nachteil entstehen.

Lösung:

Unterhalb des Fächerkanons ist in solchen Fällen bei den individuellen Vermerken folgendes aufzunehmen:

BEURTEILUNGEN → Zeugnisse → Zusatztexte zuordnen → Zusatztext (Klauselergänzung)

Zusatztext: Klauselergänzung

Textinhalt: Den bestehenden Text löschen und ersetzen durch ...

Die Schülerin hat den Pflichtgegenstand XY schulautonom in der n. Schulstufe abgeschlossen und wurde mit der Note n. beurteilt.

Der Schüler hat den Pflichtgegenstand XY schulautonom in der n. Schulstufe abgeschlossen und wurde mit der Note n. beurteilt.

Zusätzlich kann die schulautonome Stundentafel auf die Rückseite des Zeugnisses gedruckt bzw. beigelegt werden.

2.4.2.10. Beurteilung des Verhaltens in der Schule

<https://www.ris.bka.gv.at/Dokument.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Dokumentnummer=NOR12126775>

§ 18. (1) Eine Beurteilung des Verhaltens in der Schule hat in der Schulschlichtung und im Jahreszeugnis nur

- a) in den allgemeinbildenden Pflichtschulen in der 5. bis 7. Schulstufe,
- b) ...

zu erfolgen. Eine Beurteilung des Verhaltens erfolgt nicht ...

- auf der 8. und 9. Schulstufe
- bei Verlassen der Schule infolge der Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht (gilt auch für das 10. und 11. Schuljahr)
- in Schulbesuchsbestätigungen



Sokrates „beherrscht“ das automatische Entfernen der Verhaltensnote bei SchülerInnen z.B. der 7. Schulstufe im 8. Besuchsjahr nicht. Hier muss die Verhaltensnote bei der Fachwahl händisch entfernt werden.

Laufendes Schuljahr → Laufbahnpflege → Fachwahl pflegen

Gegenstandsart: Allgemeines

Gegenstand: verh. – Verhalten in der Schule → **Abwahl**

2.4.3. VS

2.4.3.1. Klausel

Das Zeugnis der 1. Schulstufe muss auf alle Fälle den Hinweis enthalten: „*Sie/Er ist gemäß § 25 Abs. 3 Schulunterrichtsgesetz berechtigt, in die nächsthöhere Schulstufe aufzusteigen.*“ Die Klausel wird bei der Klauselberechnung automatisch dem Zeugnis hinzugefügt.

2.4.3.2. Englisch und Verkehrs- und Mobilitätsbildung

- Beide Fächer sind in der Grundstufe I (0., 1. und 2. Schulstufe) integrierter Bestandteil des Grundschulunterrichtes.
- Beide Fächer können, **müssen** aber am Zeugnis **nicht** explizit als Verbindliche Übungen **ausgewiesen** werden.
- Wird eines dieser Fächer oder beide zusätzlich als Unverbindliche Übung angeboten, dann ist das auch so im Zeugnis anzuführen, auf alle Fälle entfällt dann die Listung als Verbindliche Übung.

2.4.3.3. Religionsabmeldung in der Vorschulstufe

Auch in „Vorschulzeugnissen“ muss die Zeile für die Verbindliche Übung *Religion* enthalten sein, bei der Beurteilung erscheint aber nicht automatisch „---“. Der Strich kann auch nicht zugeordnet werden.

Laut § 8 SchOG gibt es nur die Möglichkeit des Eintrags „Befreit“ (B)

2.4.4. MS

2.4.4.1. Lebende Fremdsprache auf Schulnachricht / Jahreszeugnis:

Das Fach "Lebende Fremdsprache Englisch" kommt ohne Klammern aus. Wenn im Lehrplan "Lebende Fremdsprache (Sprache)" erwähnt ist, ist der Klammerausdruck wohl als Anmerkung zu verstehen. Nur in Fällen, wo mehrere Fremdsprachen als Pflichtgegenstände von Schülern/Schülerinnen besucht werden, wird beispielsweise zwischen "Erste lebende Fremdsprache Englisch" und "Zweite lebende Fremdsprache Italienisch" unterschieden. Dabei ist diese Reihung einerseits Aufzählung, andererseits aber auch Gewichtung, da eine zweite Fremdsprache häufig erst ab einer höheren Stufe dazukommt oder ein geringeres Stundenausmaß aufweist. Als Einschränkung sei die Fußnote zur Ermächtigung für schulautonome Lehrplanbestimmungen angeführt (Lehrplan der MS):

"Wenn bei Einführung eines Pflichtgegenstandes „Zweite Lebende Fremdsprache“ mindestens sechs Wochenstunden über zwei Jahre vorgesehen werden, ist der Pflichtgegenstand „Lebende Fremdsprache“ als „Erste lebende Fremdsprache“ zu bezeichnen."

Wenn Fremdsprachenfächer als Freigegenstände oder als Verbindliche bzw. Unverbindliche Übungen angeboten werden, sind sie von dieser Namensgebung hinsichtlich Aufzählung/Reihung (erste und zweite lebende Fremdsprache) nicht betroffen.

2.5. Zeugnisvorlagen

- Da die Zeugnisvorlagen „1-spaltig“ und „Integration“ optisch dieselben Ergebnisse liefern, können die „Integrationsvorlagen“ für alle „Standardzeugnisse“ verwendet werden. In der Mittelschule kann es sein, dass bei Verwendung einer Integrationsvorlage ein Zeugnis zwei Seiten beansprucht und eine 1-spaltige Vorlage verwendet werden muss.
- Die Zusatzangaben „mittel/hoch“ wirken sich auf die Aufteilung des Textes auf dem Blatt aus.

2.5.1. Download Beispielzeugnisse

[Volksschule](#)

[Allgemeine Sonderschule](#)

[Mittelschule](#)

[Polytechnische Schule](#)

2.5.2. Volksschule

für wen (ao)	Zeugnisart	Zeugnisvorlage <i>Beispielzeugnis</i>	Schulart	Bemerkung
Schulstufe 0	Schulbesuchsbestätigung (mit <i>Schulschlussdatum</i>)	Vorschulstufe <i>VS_SB_0_Vorschulstufe_ao</i>	Volksschule	Schulbesuchsbestätigung + USB-DAZ hochladen
Schulstufe 1 - 4		Integration <i>VS_SB_1-4_Integration_aou</i> <i>VS_SB_1-4_Integration_aom</i> <i>VS_SB_1-4_Integration_aom_Auf</i> oder Stufe 01 – Leistungsinfo Deckblatt <i>VS_SB_1_Leistungsinfo_ao</i>		Schulbesuchsbestätigung + Klausel + USB-DAZ hochladen AO/u – PG + FG ALLE „N“ Nicht beurteilt AO/m – PG + FG Beurteilung und/oder N _____ Separate verbale Beurteilung
VorschülerInnen	Jahreszeugnis OHNE Klauseln	Vorschulstufe <i>VS_JZ_0_Vorschulstufe</i>	Volksschule	
Schulstufe 1	entweder Jahresinformation	Leistungsinfo Deckblatt <i>VS_JI_1-3_Leistungsinfo</i> <i>VS_JI_1-3_Leistungsinfo-negativ</i>		
Schulstufe 1, SPF		Leistungsinfo Deckblatt <i>VS_JI_1-3_Leistungsinfo_SPF</i> <i>VS_JI_1-3_Leistungsinfo_SPF-abweich.</i>		Lehrplan Volksschule/Allgemeine Sonderschule
Schulstufe 1, eFB		Leistungsinfo Deckblatt <i>VS_JI_1-3_Leistungsinfo_eFB</i>		Lehrplan Volksschule//Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf
Schulstufe 1 bis 4	oder Jahreszeugnis KEIN Abschlusszeugnis	Integration <i>VS_JZ_1-4_Integration.pdf</i> <i>VS_JZ_1-3_Integration_negativ</i> <i>VS_JZ_4_Integration_negativ</i> <i>VS_JZ_4_Integration_Klausel-AHS</i>		
Schulstufe 1 bis 4, SPF		Integration <i>VS_JZ_1-4_Integration_SPF</i>		Lehrplan Volksschule/Allgemeine Sonderschule
Schulstufe 1 bis 4 eFB in einigen Fächern		Noten und verbale Spalten <i>VS_JZ_1-4_NotenUndVerbal_eFB</i>		Lehrplan Volksschule/Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf
Schulstufe 1 bis 4 eFB in ALLEN Fächern		Erreichter Entwicklungsstand <i>VS_JZ_1-4_Entwicklungsstand_eFB</i> Verbal (Block ohne Noten)		

Schulstufe 5 bis 8	siehe MS	siehe MS	Volksschule mit Volksschuloberstufe	
--------------------	----------	----------	--	--

2.5.3. Allgemeine Sonderschule

Für „reine“ VS-, MS- bzw. PTS-SchülerInnen ohne bzw. mit SPF gelten die Zeugnisvorlagen der jeweiligen Schulart.

für wen	Zeugnisart	Zeugnisvorlage <i>Beispielzeugnis</i>	Schulart	Bemerkung
ao SchülerInnen Schulstufe 0	Schulbesuchsbestätigung (mit <i>Schulschlussdatum</i>)	Vorschulstufe <i>ASO_SB_0_Vorschulstufe_ao</i>	Allgemeine Sonderschule	Schulbesuchsbestätigung + Klausel + USB-DAZ hochladen
ao SchülerInnen Schulstufe 1 bis 8, BVJ		Integration <i>ASO_SB_1-9_Integration_aou</i> <i>ASO_SB_1-9_Integration_aom</i> <i>ASO_SB_1-9_Integration_aom_Auf</i>		AO/u – PG + FG „N“ Nicht beurteilt AO/m – PG + FG Beurteilung und/oder N

für wen	Zeugnisart	Zeugnisvorlage <i>Beispielzeugnis</i>	Schulart	Zusatztext Lehrplan
VorschülerInnen	Jahreszeugnis (OHNE Klauseln)	Vorschulstufe <i>ASO_JZ_0_Vorschulstufe</i>	Allgemeine Sonderschule	
Schulstufe 1	<i>entweder</i> Jahresinformation	Leistungsinfo Deckblatt <i>ASO_JI_1_Leistungsinfo_eFB</i> <i>ASO_JI_1_Leistungsinfo_eFB-negativ</i>		<i>Lehrplan Allgemeine Sonderschule/Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf</i>
Schulstufe 1, eFB				
Schulstufe 1 bis 7	<i>oder</i> Jahreszeugnis	Integration <i>ASO_JZ_1-7_Integration</i>		
Schulstufe 1 bis 8 eFB		Noten und verbale Spalten <i>ASO_JZ_1-7_NotenUndVerbal_eFB</i>		<i>Lehrplan Allgemeine Sonderschule/Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf</i>
		Erreichter Entwicklungsstand <i>ASO_JZ_1-7_Entwicklungsstand_eFB</i> Verbal (Block ohne Noten) <i>ASO_JZ_1-8_VerbalBlockOhneNoten</i>		
		Integration <i>ASO_JZ_8_Integration_negativ</i>		
Schulstufe 8 negative Beurteilung				
Schulstufe 8	Jahres- und Abschlusszeugnis	Integration <i>ASO_JA_8_Integration</i>		<i>Lehrplan Allgemeine Sonderschule</i>
BVJ in einigen Fächern		Integration <i>ASO_JA_BVJ_Integration</i>	<i>Lehrplan Berufsvorbereitungsjahr</i>	

für wen	Zeugnisart	Zeugnisvorlage	Schulart	Zusatztext Lehrplan
BVJ eFB in allen Fächern	Jahreszeugnis	Noten und verbale Spalten <i>ASO_JA_BVJ_NotenUndVerbal_eFB</i>	Allgemeine Sonderschule	Lehrplan Berufsvorbereitungsjahr/Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf
Schulstufe 8 negative Beurteilung		Integration <i>ASO_JZ_8_Integration_negativ</i>		

2.5.4. Mittelschule



für wen (ao)	Zeugnisart	Zeugnisvorlage <i>Beispielzeugnis</i>	Schulart	Bemerkung
Schulstufe 5 - 8	Schulbesuchsbestätigung (mit <i>Schulschlussdatum</i>)	Integration oder Standard-1-spaltig (nicht für SPF) <i>MS_SB_Integration_aou</i> <i>MS_SB_Integration_aom</i> <i>MS_SB_Integration_aom_Auf</i>	Mittelschule	Schulbesuchsbestätigung + Klausel + USB-DAZ hochladen AO/u – PG + FG „N“ Nicht beurteilt AO/m – PG + FG Beurteilung und/oder N

für wen	Zeugnisart	Zeugnisvorlage <i>Beispielzeugnis</i>	Schulart	Zusatztext Lehrplan
Schulstufe 5 - 7	Jahreszeugnis	Integration oder 1-spaltig (nicht für SPF) <i>MS_JZ_5_Integration</i> <i>MS_JZ_6-7_Integration</i> <i>MS_JZ_6-7_Standard-1-spaltig</i>	Mittelschule	
Schulstufe 8	Jahres- und Abschlusszeugnis	Integration oder 1-spaltig (nicht für SPF) <i>MS_JA_8_Integration</i> <i>MS_JA_8_Standard-1-spaltig</i>		

für wen (SPF)	Zeugnisart	Zeugnisvorlage <i>Beispielzeugnis</i>	Schulart	Zusatztext Lehrplan
Schulstufe 5 - 7	Jahreszeugnis	Integration <i>MS_JZ_5-7_Integration_SPF_abweichend</i> <i>MS_JZ_5-7_Integration_SPF_Englisch</i>	Mittelschule	<i>Lehrplan Mittelschule/Allgemeine Sonderschule</i>
Schulstufe 8 negative Beurteilung				
Schulstufe 8 positive Beurteilung Stufe Lehrplanfe. <> 8				
Schulstufe 8 positive Beurteilung Stufe Lehrplanfest. = 8	Jahres- und Abschlusszeugnis	Integration <i>MS_JA_8_Integration_SPF</i>		

Die **ergänzende differenzierende Leistungsbeschreibung** (EDL) ist ab SJ 20/21 in der 5. bis 7. Schulstufe mit dem Jahreszeugnis auszustellen.
 Als schriftliche Erläuterungen sind in der Mittelschule sowohl die ergänzende differenzierende Leistungsbeschreibung (EDL) als auch die schriftliche Erläuterung der Ziffernnoten gemäß § 18 Abs. 2 SchUG zu verstehen.

für wen (eFB)	Zeugnisart	Zeugnisvorlage <i>Beispielzeugnis</i>	Schulart	Zusatztext Lehrplan
Schulstufe 5 / 6	Jahreszeugnis	eFB in allen Fächern	Mittelschule	<i>Lehrplan Mittelschule/Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf</i>
Schulstufe 7		Noten und verbale Spalten <i>MS_JZ_5-8_NotenUndVerbal_eFB</i>		
Schulstufe 8 negative Beurteilung		eFB in allen Fächern		
Schulstufe 8 positive Beurteilung Stufe Lehrplanfe. <> 8	Jahres- und Abschlusszeugnis	Erreichter Entwicklungsstand <i>MS_JZ_5-8_Entwicklungsstand_eFB</i>		
Schulstufe 8 eFB in allen Fächern		Noten und verbale Spalten <i>MS_JA_8_NotenUndVerbal_eFB</i>		
Schulstufe 8 eFB in allen Fächern		Erreichter Entwicklungsstand <i>MS_JA_8_Entwicklungsstand_eFB</i> Verbal (Block ohne Noten)		

2.5.5. Polytechnische Schule

für wen	Zeugnisart	Zeugnisvorlage <i>Beispielzeugnis</i>	Schulart	Bemerkung
ao SchülerInnen	Schulbesuchsbestätigung (mit <i>Schulschlussdatum</i>)	Integration <i>PTS_SB_9_Integration_aou</i> <i>PTS_SB_9_Integration_aom</i> <i>PTS_SB_9_Integration_aom_Auf</i>	Polytechnische Schule	Schulbesuchsbestätigung + Klausel + USB-DAZ hochladen AO/u – PG + FG „N“ Nicht beurteilt AO/m – PG + FG Beurteilung und/oder N

für wen	Zeugnisart	Zeugnisvorlage <i>Beispielzeugnis</i>	Schulart	Zusatztext Lehrplan
„RegelschülerInnen“	Jahres- und Abschlusszeugnis	Integration <i>PTS_JA_9_Integration</i>	Polytechnische Schule	
BVJ, SPF Stufe Lehrplanfest. = 9		Integration <i>PTS_JA_BVJ_Integration_SPF</i>		<i>Lehrplan Polytechnische Schule/Berufsvorbereitungsjahr</i>
„RegelschülerInnen“ negative Beurteilung	Jahreszeugnis	Integration <i>PTS_JZ_9_Integration_negativ</i>		
BVJ, SPF negative Beurteilung		Integration <i>PTS_JZ_BVJ_Integration_SPF_negativ</i>		<i>Lehrplan Polytechnische Schule/Berufsvorbereitungsjahr</i>
BVJ, SPF positive Beurteilung Stufe Lehrplanfe. <> 9		Integration <i>PTS_JZ_BVJ_Integration_SPF_abwei.</i>		
BVJ, eFB negative Beurteilung eFB in allen Fächern		Noten und verbale Spalten <i>PTS_JZ_BVJ_NotenUndVerbal_eFB</i>		<i>Lehrplan Polytechnische Schule/Sonderschule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf</i>
BVJ, eFB negative Beurteilung eFB in allen Fächern		Erreichter Entwicklungsstand <i>PTS_JZ_BVJ_Entwicklungsstand_eFB</i> Verbal (Block ohne Noten)		